

# Dokumentation

der Online-Beteiligung „Pfettenstraße“  
vom 30. Juni bis 12. Juli 2023 zu den  
drei Siegerentwürfen im  
städtebaulichen Wettbewerb

---



25. Juli 2023

Zebralog GmbH  
info@zebralog.de  
Oranienburger Straße 87/89, HH  
10178 Berlin  
030 221 8265-20  
www.zebralog.de

# Inhalt

<b>INHALT</b> .....	<b>2</b>
<b>1 EINLEITUNG</b> .....	<b>3</b>
<b>2 KENNZAHLEN DER BETEILIGUNG</b> .....	<b>4</b>
2.1 ANZAHL DER BESUCHE UND SEITENNUTZUNGEN .....	4
2.2 VERHALTEN DER EINDEUTIGEN BESUCHER*INNEN .....	5
2.3 ZUGRIFFE AUF DIE ONLINE-PLATTFORM .....	5
<b>3 QUANTITATIVE AUSWERTUNG DER BEITRÄGE</b> .....	<b>7</b>
3.1 MEINUNGEN UND KOMMENTARE JE ENTWURF .....	7
3.2 WEITERE RÜCKMELDUNG IM NACHGANG .....	9
<b>4 FAZIT</b> .....	<b>9</b>
<b>5 RÜCKMELDUNGEN TABELLARISCH</b> .....	<b>9</b>

# Impressum

Herausgeberin:

**Stadt Landsberg am Lech**

Referat Stadtplanung und Mobilität

Katharinenstraße 1

86899 Landsberg am Lech

Erstellt durch:

Zebralog GmbH

Niederlassung Berlin

Oranienburger Straße 87/89 HH

10178 Berlin



**LANDSTADT  
BAYERN**

Initiative für innovative  
Stadtentwicklung

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



# 1 Einleitung

Als eine von zehn Modellkommunen wurde die Stadt Landsberg im Mai 2022 mit dem Baugebiet nördlich der Pfettenstraße für das Förderprojekt „LandStadtBayern“ des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr ausgewählt. Das Projektziel ist es, die Fläche zu einem innerstädtischen Wohnquartier zu entwickeln, das unter anderem folgende Themen behandelt: Gemeinschaftliche Wohnformen, Lebendiger und organischer Städtebau, Innovative Mobilitätskonzepte, Digitalisierung und Smart City sowie Klimaresilienz.

Nach einem Aktionstag im Herbst 2022 fand im Februar 2023 die erste Online-Beteiligungsveranstaltung „Nachgefragt“ statt, an der sich der Frage gewidmet wurde, warum welche Rückmeldungen aus dem Aktionstag in den Auslobungstext für den städtebaulichen Wettbewerb integriert wurden und welche nicht berücksichtigt werden konnten. Anfang März 2023 wurde der städtebauliche und landschaftsplanerische Wettbewerb ausgelobt. Anschließend fing die Wettbewerbsphase an, die in der Preisgerichtssitzung für die eingereichten städtebaulichen Entwürfe am 26.06.2023 endete.

In der zweiten Online-Beteiligung von 30.06. bis zum 12.07. konnten die Bürger\*innen ihre Meinungen und Kommentare zu den drei Siegerentwürfen abgeben. Am 03.07. fand außerdem eine Bürgerwerkstatt statt, die den Bürger\*innen die Möglichkeit gab, die Siegerentwürfe zusammen mit der Stadt Landsberg und den Planungsbüros zu diskutieren.

In der folgenden Dokumentation werden die statistischen Ergebnisse der zweiten Online-Beteiligung vom 30. Juni bis zum 12. Juli 2023 dargestellt.

## 2 Kennzahlen der Beteiligung

Im folgenden Kapitel werden die statistischen Daten der Beteiligungsplattform sowie die Beteiligungszahlen ausgewertet und zusammenfassend dargestellt. Dazu gehören sowohl Website-Statistiken (Zugriffe etc.) sowie die quantitative Auswertung der Beteiligungszahlen.

<b>201</b>	.....	eindeutige Besucher*innen <sup>1</sup>
<b>127</b>	.....	Meinungen
<b>16</b>	.....	Kommentare

Tabelle 1: Kennzahlen der Beteiligung

### 2.1 Anzahl der Besuche und Seitennutzungen

Im gesamten Zeitraum der Beteiligung, vom 30. Juni bis 12. Juni, wurde die Online-Plattform **433** Mal besucht, davon waren **201** eindeutige Besucher\*innen. Die Abbildung 1 zeigt eine deutlich regere Beteiligung im ersten Drittel des Beteiligungszeitraums. Der dritte und fünfte Tag weisen eine überdurchschnittliche Anzahl an Besucher\*innen auf (sogenannte „Höhepunkte“).

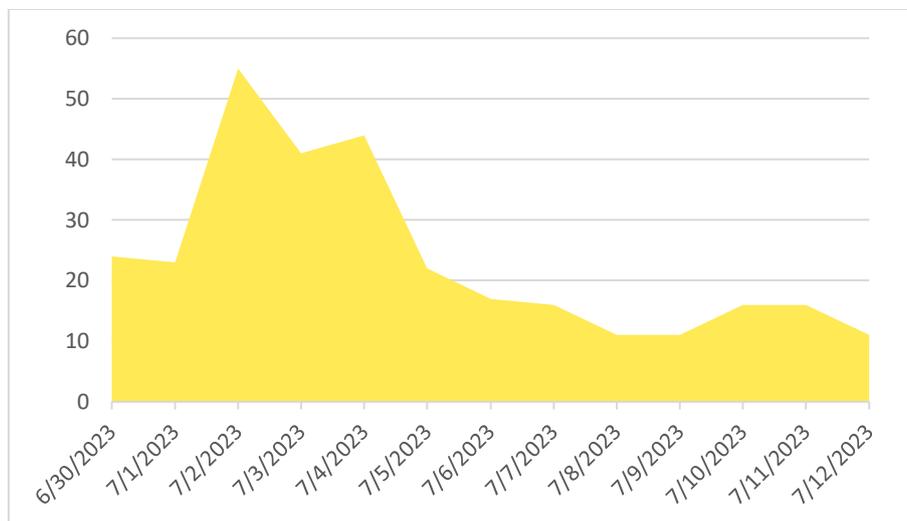


Abbildung 1: Eindeutige Besucher\*innen im zeitlichen Verlauf auf der gesamten Plattform

<sup>1</sup> Eindeutige Besucher\*innen haben die Webseite mindestens einmal im Beteiligungszeitraum aufgerufen. Wiederholte Seitenaufrufe durch dieselben Besucher\*innen werden nicht gezählt.

Ein Blick auf die konkrete Seitenansicht (Abbildung 2) der Beteiligungsmöglichkeit spiegelt eine ähnliche Entwicklung der Aktivitäten auf der Plattform wider. Auch hier kann man am dritten Tag der Beteiligung einen deutlichen Höhepunkt der eindeutigen Seitenansichten sehen.

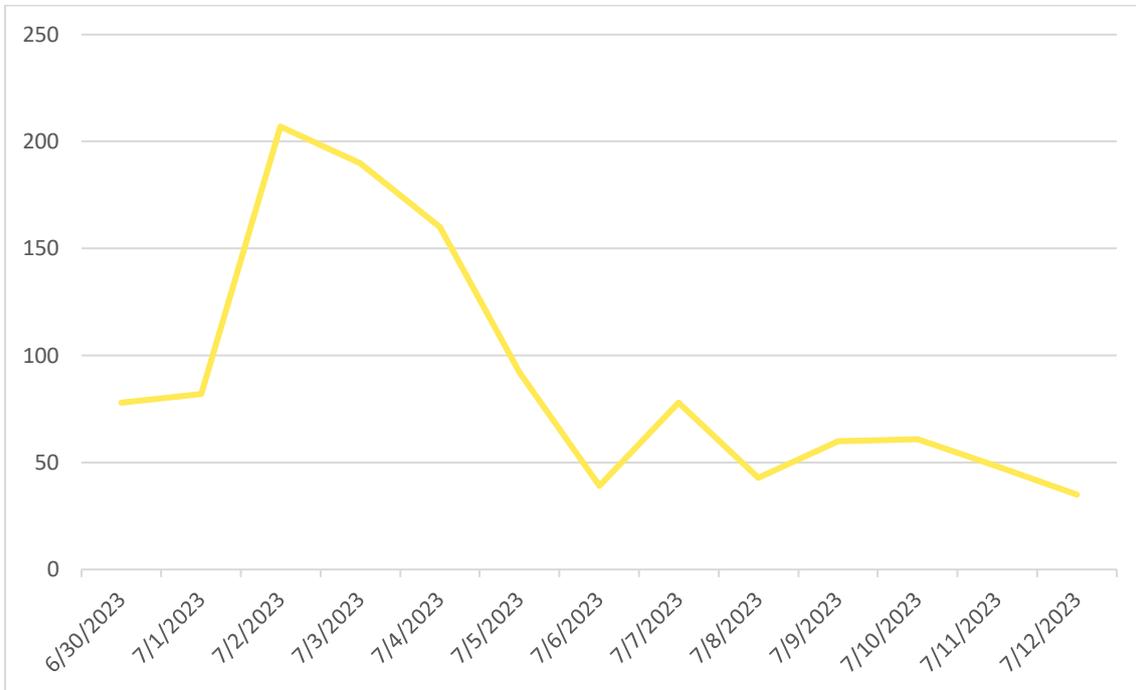


Abbildung 2: Eindeutige Seitenansichten des Dialogs im zeitlichen Verlauf

## 2.2 Verhalten der eindeutigen Besucher\*innen

Die durchschnittliche Verweildauer der eindeutigen Nutzer\*innen betrug in der gesamten Zeitspanne **5 Minuten und 32 Sekunden**. Über den gesamten Zeitraum lag der Durchschnitt bei **4,8 Aktionen pro Besuch**. Die Anzahl an „Aktionen pro Besuch“ bezieht sich auf die Seitenaufrufe, die während eines Besuchs durchgeführt wurden.

## 2.3 Zugriffe auf die Online-Plattform

Besucher\*innen der Beteiligungsplattform konnten die Seite über einen **Direktzugriff** erreichen (Eingabe des Webseitenamen [www.beteiligung-pfettenstrasse.de](http://www.beteiligung-pfettenstrasse.de) in den Browser) oder über einen Link auf anderen Seiten. Diese sogenannten „Kanäle“ geben Auskunft darüber, auf welchen Plattformen oder Websites der Beteiligungshaushalt beworben wurde (Abbildung 3).

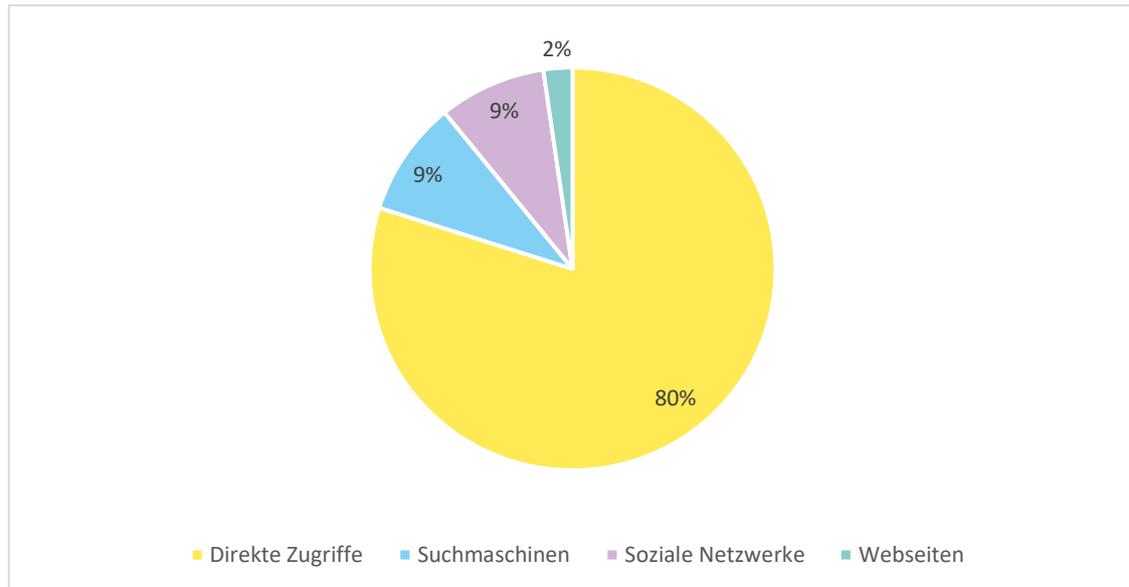


Abbildung 3: Verweise auf die Plattform nach Kanaltyp

Die Mehrzahl der Besucher\*innen (80%) rief die Seite direkt über den Link [www.beteiligung-pfettenstrasse.de](http://www.beteiligung-pfettenstrasse.de) auf. 9% der Besucher\*innen gelangte über Suchmaschinen auf die Plattform. Von den sozialen Netzwerken wurden ebenso 9% der Besucher\*innen weitergeleitet (84% über Instagram und 16% über Facebook) und weitere 2% kamen von anderen Webseiten.

Es kann ebenfalls identifiziert werden, welchen Gerätetyp die Besucher\*innen der Plattform nutzten (Abbildung 4). Mehr als die Hälfte (59%) riefen die Plattform über ein Smartphone auf und 35% über den Desktop. Nur 5% der Nutzer\*innen riefen die Plattform über ein Phablet und weitere 1% über ein Tablet auf.

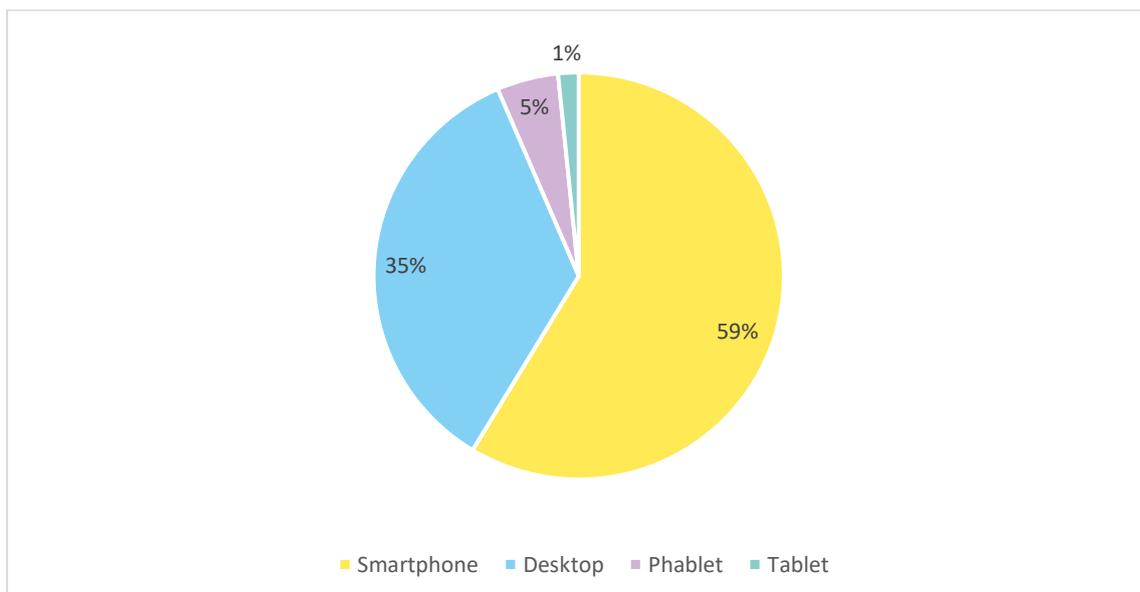


Abbildung 4: Verweise nach Gerätetyp

## 3 Quantitative Auswertung der Beiträge

### 3.1 Meinungen und Kommentare je Entwurf

Zwischen dem 30. Juni und 12. Juli konnten auf der Plattform Meinungen eingereicht werden und diese konnten kommentiert und bewertet werden. Eine Registrierung war nicht erforderlich, um die Beiträge einzureichen, zu kommentieren und zu bewerten. Zebralog moderierte den Dialog, indem bei entsprechenden (z.B. abwertenden oder unkonkreten) Rückmeldungen an die Dialogregeln erinnert wurde. Bei spezifischen Fragen an die Planungsbüros zu den jeweiligen Entwürfen wurden diese zur Antwort aufgefordert.

Insgesamt wurden **111** Meinungen abgegeben. Die eingegebenen Meinungen wurden von den Bürger\*innen Kategorien zugeordnet, die im Vorhinein von der Stadt Landsberg zusammen mit Zebralog erarbeitet wurden: Mobilität, Klima- und Naturschutz, Wohnen & Gebäude, Freiraum & Lebensqualität, Nutzungen und Sonstiges. Die Meinungen wurden jeweils einer der Kategorien eindeutig zugeordnet. Die Option Meinungen bewerten zu können wurde von den Nutzer\*innen nicht verwendet.

Im Dialog zum Entwurf **Wiesenwohnen** wurden insgesamt 39 Meinungen abgegeben. Die meisten (17 Meinungen) haben sich thematisch auf die Kategorie „Wohnen & Gebäude“ bezogen. Acht Meinungen konnten der Kategorie „Klima- und Naturschutz“ zugeordnet werden. Sechs der eingegangenen Meinungen nahmen Bezug auf die „Mobilität“ der Pfettenstraße. Die restlichen Meinungen verteilten sich im niedrigen einstelligen Bereich auf die Kategorien „Freiraum & Lebensqualität“, „Nutzungen“ und „Sonstiges“.

Insgesamt gab es vier Kommentare, die auf Meinungen innerhalb der Kategorie „Wohnen & Gebäude“ abgegeben wurden.

Wiesenwohnen	Meinungen	Kommentare
Mobilität	6	-
Klima- und Naturschutz	8	-
Wohnen & Gebäude	17	4
Freiraum & Lebensqualität	2	-
Nutzungen	3	-
Sonstiges	3	-
<b>Gesamt</b>	<b>39</b>	<b>4</b>

Tabelle 2: Meinungen und Kommentare zum Entwurf "Wiesenwohnen"

Im Dialog zum Entwurf **Stadt.Land.Leben** wurden insgesamt 36 Meinungen abgegeben. Die meisten (12 Meinungen) haben sich thematisch auf die Kategorie „Wohnen & Gebäude“ bezogen. Sieben Meinungen konnten der Kategorie „Klima- und Naturschutz“ zugeordnet werden. Sechs der eingegangenen Meinungen nahmen Bezug auf die „Mobilität“ der Pfettenstraße. Die restlichen Meinungen verteilten sich im niedrigen einstelligen Bereich auf die Kategorien „Freiraum & Lebensqualität“, „Nutzungen“ und „Sonstiges“.

Insgesamt gab es sieben Kommentare. Jeweils ein Kommentar wurde auf Meinungen in den ersten drei Kategorien abgegeben und vier Kommentare in der Kategorie „Sonstiges“.

<b>Stadt.Land.Leben</b>	<b>Meinungen</b>	<b>Kommentare</b>
Mobilität	6	1
Klima- und Naturschutz	7	1
Wohnen & Gebäude	12	1
Freiraum & Lebensqualität	3	-
Nutzungen	5	-
Sonstiges	3	4
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>	<b>7</b>

Tabelle 3: Meinungen und Kommentare zum Entwurf "Stadt.Land.Leben"

Im Dialog zum Entwurf **Der Lech-Anger** wurden insgesamt 36 Meinungen abgegeben. Auch hier bezogen sich die meisten (10 Meinungen) thematisch auf die Kategorie „Wohnen & Gebäude“. Sieben Meinungen konnten der Kategorie „Klima- und Naturschutz“ zugeordnet werden und sechs der Kategorie „Mobilität“. Jeweils fünf der eingegangenen Meinungen nahmen Bezug auf die Kategorien „Freiraum & Lebensqualität“ und „Nutzungen“ der Pfettenstraße. Die restlichen drei Meinungen wurden unter „Sonstiges“ abgegeben.

Insgesamt gab es vier Kommentare, die sich im niedrigen einstelligen Bereich auf die Kategorien „Wohnen & Gebäude“, „Freiraum & Lebensqualität“ und „Sonstiges“ verteilen.

Der Lech-Anger	Meinungen	Kommentare
Mobilität	6	-
Klima- und Naturschutz	7	-
Wohnen & Gebäude	10	1
Freiraum & Lebensqualität	5	2
Nutzungen	5	-
Sonstiges	3	1
<b>Gesamt</b>	<b>36</b>	<b>4</b>

Tabelle 4: Meinungen und Kommentare zum Entwurf „Der Lech-Anger“

### 3.2 Weitere Rückmeldung im Nachgang

Per E-Mail sind im Nachgang des Online-Dialogs zwei weitere Stellungnahmen bei der Stadt Landsberg eingegangen, u.a. vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V. (LBV). Diese werden den Planungsteams ebenfalls zur Berücksichtigung zur Verfügung gestellt.

## 4 Fazit

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass das erste Drittel der Beteiligungsphase die Hochphase der Beteiligung ausmachte. Die Plattform und der Dialog wurden über den gesamten Zeitraum von Nutzer\*innen angesteuert. Die Seitenansichten erreichten jedoch ebenso vor allem zu Beginn der Online-Beteiligung ihren Höhepunkt.

Die thematischen Schwerpunkte der Meinungen lagen in der Kategorie „Wohnen & Gebäude“, gefolgt von den Kategorien „Klima- und Naturschutz“ und „Mobilität“. Insgesamt wurden 111 Meinungen und 15 Kommentare abgegeben. Die Bewertungsoption wurde nicht verwendet.

## 5 Rückmeldungen tabellarisch

Auf den folgenden Seiten finden Sie nun die Meinungen und Kommentare in tabellarischer Form.

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
13		Meinung	Mir gefallen sowohl die vom üblichen (langweilige...	Gast	Mir gefallen sowohl die vom üblichen (langweiligen) Stadtbild abweichenden Bauformen als auch die intensive Begrünung, v.a. auch der Fassaden.	0	Veröffentlicht	30.06.23	07:49:38		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
14		Meinung	Schön finde ich, dass hier zum einen der Bereich autofrei bleibt und relativ viele Grünflächen erhalten bleiben. Auch im Hinblick auf die interessant konzipierten Baukörper, erscheint dies der mit Abstand vielversprechendste Entwurf	Gast	Schön finde ich, dass hier zum einen der Bereich autofrei bleibt und relativ viele Grünflächen erhalten bleiben. Auch im Hinblick auf die interessant konzipierten Baukörper, erscheint dies der mit Abstand vielversprechendste Entwurf	0	Veröffentlicht	30.06.23	09:55:22		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Freiraum & Lebensqualität
15		Meinung	Die strenge Form und Anordnung der Wohngebäude pa...	Gast	Die strenge Form und Anordnung der Wohngebäude paßt überhaupt nicht zu einem modernen innovativen Wohnquartier. Das als Vorzeigemodell geplante Konzept schaut hier eher aus wie die Wohnblöcke aus den 50er Jahren mit ein bißchen grün.	0	Veröffentlicht	01.07.23	09:59:05		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
16		Meinung	Hier wird Parkraum oberirdisch geplant, als diesen...)	Gast	Hier wird Parkraum oberirdisch geplant, als diesen besser für Wohnraum zu nutzen. Stattdessen wird lieber noch mehr in die Höhe gebaut, anstatt eine Tiefgarage anzubieten, die überhaupt keinen Flächenverbrauch benötigt und das soll innovativ sein?	0	Veröffentlicht	01.07.23	09:59:05		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Mobilität
17		Meinung	Sehr „organisch“ wirkender Entwurf, der durch ...)	Gast	Sehr „organisch“ wirkender Entwurf, der durch den kleingliedrigen Grundriss freie Aneignung der Bewohner*innen ermöglicht; zukunftsorientiert und nachhaltiges Konzept, das Landsberg als Ort attraktiveren könnte und damit der Landflucht entgegen wirkt; toll!	1	Veröffentlicht	01.07.23	10:33:04		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Freiraum & Lebensqualität
18		Meinung	Würde hier wohnen wollen;)	Gast	Würde hier wohnen wollen;)	0	Veröffentlicht	01.07.23	16:07:32		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Freiraum & Lebensqualität
19		Meinung	Genau so häßlich wie der Papierbach. Wohnquater...	Gast	Genau so häßlich wie der Papierbach. Wohnquater = Kaserne. Hoffentlich bleibt uns das hier erspart.	1	Veröffentlicht	01.07.23	17:20:17		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
20		Meinung	Hübsche Anlage	Gast	Hübsche Anlage	0	Veröffentlicht	02.07.23	12:44:16		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
21		Meinung	Die Gebäude sind uninspiriert und erzeugen ein ma...	Gast	Die Gebäude sind uninspiriert und erzeugen ein maximal langweiliges Wohnviertel. Alles rechteckige Blicke wie im Ghetto.	1	Veröffentlicht	02.07.23	12:57:13		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
22		Meinung	Schöner alternativer Ansatz, der von üblichen ec...	Gast	Schöner alternativer Ansatz, der von üblichen eckigen grau abweicht. Die begrünten daher und die interessanten Fassaden lockern den Raum und sind dadurch nicht so erdrückend wie andere Entwürfe.	0	Veröffentlicht	02.07.23	15:42:03		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
23		Meinung	leider nichts, rein gar nichts - utopisch, nicht u...	Gast	leider nichts, rein gar nichts - utopisch, nicht umsetzbar!!!	1	Veröffentlicht	02.07.23	15:54:14		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
25		Meinung	mit großem Abstand der beste Entwurf, klare Linie...	Gast	mit großem Abstand der beste Entwurf, klare Linienführung, aufgelockerte Bebauung, viel Rücksicht auf bestehende Einrichtungen und Bepflanzungen! Als mittelbare Anwohner können wir uns gut vorstellen, dass dieser städtebauliche Entwurf sich gut in die Umgebungsbebauung einfügt. Sehr gut gelungen ist die Wegeführung. Gerade als Hundebesitzer hat man hier noch genügend Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen und erholsamen Spaziergang. Gut gemeint ist der Bachlauf entlang der Pfitzenstraße - würden wir sehr begrüßen, nur wo soll das Wasser herkommen ....? Bitte diesen Entwurf umsetzen, die beiden anderen Entwürfe sind schrecklich - zu dicht, zu hohe Bebauung, keine Orientierung, verwirrend!!	0	Veröffentlicht	02.07.23	18:17:37		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
26		Meinung	Die Gebäude erscheinen mir zu eng aneinander.	Gast	Die Gebäude erscheinen mir zu eng aneinander.	0	Veröffentlicht	02.07.23	18:44:53		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
27		Meinung	Die Gebäude und der Naturanteil erscheinen sehr a...	Gast	Die Gebäude und der Naturanteil erscheinen sehr ausgewogen. Gefällt mir am besten!	0	Veröffentlicht	02.07.23	19:33:10		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
28		Meinung	Mutet wie Legosteine an, zu dichte Bebauung.	Gast	Mutet wie Legosteine an, zu dichte Bebauung.	0	Veröffentlicht	02.07.23	19:34:40		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
29		Meinung	Die vier Gebäudetypen deuten auf einen sensiblen ...	Gast	Die vier Gebäudetypen deuten auf einen sensiblen Umgang mit der Architektur und den jeweiligen Nutzungen, welche in der nächsten Phase sicherlich weiterhin detailliert werden. Die stadträumlichen Ideen der kleinen Plätze und Wege zeigen ein hohes Kunstgefühl im Umgang mit öffentlicher Raum. Rechteckige Gebäude können auch wunderschöne Architektur vermitteln, wie die Architektur von Fernand Pouillon in Le Havre oder Hans Kollhoff am Malchower Weg in Berlin.	1	Veröffentlicht	02.07.23	19:36:12		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
30		Meinung	Die oberirdischen Parkhäuser sind ein Versuch unt...	Gast	Die oberirdischen Parkhäuser sind ein Versuch unterirdische Keller und Tiefgaragen entfallen zu lassen. Somit wird im Vergleich zur unterirdischen Tiefgarage ein wesentlicher Anteil an Beton eingespart. Nachhaltig ist auch bei oberirdischen Tiefgaragen, dass die Struktur von Anfang an so geplant werden kann, dass diese auch in Zukunft gut nutzbar sein kann.	0	Veröffentlicht	03.07.23	00:38:45		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Mobilität
31		Meinung	Der Nordosten sieht sehr nach einem eng verdichtet...	Gast	Der Nordosten sieht sehr nach einem eng verdichteten Raum, v. a. auch mit den höchsten Gebäuden aus. Da erscheint mir ein Hotspot für einen deutlichen Hitzeinseleffekt zu entstehen. Hier kann wenig Kaltauftausch zwischen den beiden Akazienstraßen stattfinden. Der Bereich müsste deutlich aufgelockert, viel grüner und niedriger geplant werden.	0	Veröffentlicht	03.07.23	10:16:01		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Klima- und Naturschutz
32		Meinung	Völlig uninspiriert. Durch die Verschachtelung la...	Gast	Völlig uninspiriert. Durch die Verschachtelung lanweiliger Quader wird keinerlei Kaltluftschneise möglich sein.	0	Veröffentlicht	03.07.23	10:30:08		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Klima- und Naturschutz

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
33		Meinung	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mi...	Gast	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mikroklimas im Quartier und dem Umfeld mittels eines Digitaltools wie z. B. ENVI-met vorlegen?	0	Veröffentlicht	03.07.23	12:04:01		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Klima- und Naturschutz
34		Meinung	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mi...	Gast	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mikroklimas im Quartier und dem Umfeld mittels eines Digitaltools wie z. B. ENVI-met vorlegen?	0	Veröffentlicht	03.07.23	14:07:35		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Klima- und Naturschutz
35		Meinung	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mi...	Gast	Könnten die Planer bitte eine Modellierung des Mikroklimas im Quartier und dem Umfeld mittels eines Digitaltools wie z. B. ENVI-met vorlegen?	0	Veröffentlicht	03.07.23	14:08:01		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Klima- und Naturschutz
36		Meinung	Die Gebäudetypen deuten für mich eher auf einen ...	Gast	Die Gebäudetypen deuten für mich eher auf einen Bürokomplex hin als auf Wohnungen. Hier geht es scheinbar hauptsächlich darum möglichst viele Wohnungen unterzubringen, egal ob es zur Nachbarschaft passt oder nicht, Zum Glück gibts es noch die zwei anderen Vorschläge. Die übrig geblieben hat das Gremium bisher gut ausgewählt, es besteht noch Hoffnung.	0	Veröffentlicht	03.07.23	15:48:36		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
37		Meinung	Wirkt etwas luftiger mit originellen Aufteilungen ...	Gast	Wirkt etwas luftiger mit originellen Aufteilungen - in Summe aber dennoch zu dicht bebaut	0	Veröffentlicht	03.07.23	17:45:45		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Klima- und Naturschutz
38		Meinung	Der Entwurf wirkt sehr verschachert, viel zu eng v...	Gast	Der Entwurf wirkt sehr verschachert, viel zu eng verbaut, wo bleibt die Lebensqualität - gefällt leider nicht, Name ist irreführend wieso Lechanger ?	1	Veröffentlicht	03.07.23	18:20:25		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Freiraum & Lebensqualität
39		Meinung	Wirkt sehr dicht und eng bebaut, es bleiben zu wen...	Gast	Wirkt sehr dicht und eng bebaut, es bleiben zu wenig Freiflächen. Der kühlende Luftzug von West nach Ost dürfte völlig abgeschnitten sein.	0	Veröffentlicht	03.07.23	18:23:19		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh nen	Wohnen & Gebäude
40		Meinung	Ich wünsche mir, dass auf die Wohnbedürfnisse de...	Gast	Ich wünsche mir, dass auf die Wohnbedürfnisse der Bewohnenden geachtet wird. Prinzip: Gemeinschaft funktioniert nur, wenn die Privatsphäre beachtet wird. Mir gefällt sehr gut, dass es kleine Wohngebäude sind, mit jeweils einem gemeinsamen Innenhof. Gemeinschaftsflächen stärken die Nachbarschaft. Die soziale Nachhaltigkeit sollte in Vordergrund rücken ... ich wünsche mir dazu Cohousing, gemeinschaftliche Wohnformen mit einer guten Alters- und Sozialdurchmischung. Das Baugebiet an der Pffetenstraße sollte wirklich ein Leuchtturmprojekt in punkto Wohnen für Landsberg werden. Es sollte „Bedürfnisorientiert“ gebaut werden, und nicht „Bedarfsorientierte“.	0	Veröffentlicht	04.07.23	10:56:17		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
41		Meinung	Ich wünsche mir, dass auf die Wohnbedürfnisse de...	Gast	Ich wünsche mir, dass auf die Wohnbedürfnisse der Bewohnenden geachtet wird. Prinzip: Gemeinschaft funktioniert nur, wenn die Privatsphäre beachtet wird. Mir gefällt sehr gut, dass es kleine Wohngebäude sind, mit jeweils einem gemeinsamen Innenhof. Gemeinschaftsflächen stärken die Nachbarschaft. Die soziale Nachhaltigkeit sollte in Vordergrund rücken ... ich wünsche mir dazu Cohousing, gemeinschaftliche Wohnformen mit einer guten Alters- und Sozialdurchmischung. Das Baugebiet an der Pffettenstraße sollte wirklich ein Leuchtturmprojekt in punkto Wohnen für Landsberg werden. Es sollte „Bedürfnisorientiert“ gebaut werden, und nicht „Bedarfsorientierte“.	0	Veröffentlicht	04.07.23	10:56:34		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
42		Meinung	sehr starke Verdichtung im Nord-Osten sollte aufge...	Gast	sehr starke Verdichtung im Nord-Osten sollte aufgelockert werden und sowohl niedriger als auch weitläufiger geplant werden	0	Veröffentlicht	04.07.23	11:22:50		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Nutzungen
43		Meinung	Der Entwurf "Wiesenwohnen" setzt teilweise unüber...	Gast	Der Entwurf "Wiesenwohnen" setzt teilweise unüberwindbare Sperren in der Kaltluftzone. Der Entwurf berücksichtigt zu wenig von Westen nach Osten durchgängige Luftströmungen, die der Stadt gut tun würden. Als Haupthindernis sind 3-stöckige Gebäude im Westen geplant, die übrigens auch weit in das JVA-Gebiet Einblick nehmen können. Für Wasserversickerung ist in dem Gebiet (mit 18 m Kies) kaum notwendige Sorge zu tragen, eher für die Zufuhr von natürlichem Wasser. Dachbegrünungen auf hoffentlich stabilen und dichten Bauten werden kaum die bisher für die Stadt wohlthuende Klimazufuhr kompensieren können.	0	Veröffentlicht	04.07.23	11:57:53		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Klima- und Naturschutz
44		Meinung	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusa...	Gast	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusammengeführt. Damit entsteht kein Durchgangsverkehr. Zu bedenken ist: Am Ende der Akazienstraße 01-21 konzentriert sich der Verkehr immens. Da sind die Hubs, Garagen (250/2 Kfz), Kindergarten (60 Kfz), Quartierplatz, öffentliche Räume und Gemeinnutzungshäuser die den Verkehr anziehen (Hauptzu- und -abfahrten 8-9 Uhr). Der vor den bestehenden Gebäuden Akazienstraße 16-20 bestehende Platz wird als Wendeplatz genutzt. Abstellplätze in größerer Anzahl sind dort für nicht vorgesehen. Lieferfahrzeuge, Mülltransporter, Stadtreinigung, Schneeräumfahrzeuge drängen sich in diesem Bereich. Ein Verkehrskonzept als unbedingte Voraussetzung ist nicht vorhanden. Ein Verkehrsgutachten ist der Öffentlichkeit nicht bekannt. Die Akazienstraße mit einer Fahrbreite von 6,5 m ist viel zu eng für die Zufahrt von Fahrrädern, Kfz und Transportern. Für diesen Fall ordentliche Zufahrten benötigen eine Breite von 10 m. Die Zuführung von Eltern und Kindern in den Kindergarten ist von der Westseite vorstellbar zu Fuss, per Fahrrad oder über einen ausgewiesenen Parkplatz oberhalb der Hangkante. Die Fahrradstellplätze sind wohnungsnah und mit überdachten verschleißbaren Boxen auszurüsten (unzugänglich für Diebstahl, der in der Wohngegend schon mehrere Male um sich griff).	0	Veröffentlicht	04.07.23	14:42:35		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Mobilität

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
45		Meinung	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusa...	Gast	<p>Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusammengeführt. Damit entsteht kein Durchgangsverkehr.</p> <p>Zu bedenken ist: Am Ende der Akazienstraße 01-21 konzentriert sich der Verkehr immens. Da sind die Hubs, Garagen (250/2 Kfz), Kindergarten (60 Kfz), Quartierplatz, öffentliche Räume und Gemeinnutzungshäuser die den Verkehr anziehen (Hauptzu- und -abfahrten 8-9 Uhr). Der vor den bestehenden Gebäuden Akazienstraße 16-20 bestehende Platz wird als Wendeplatz genutzt. Abstellplätze in größerer Anzahl sind dort für nicht vorgesehen. Lieferfahrzeuge, Mülltransporter, Stadtreinigung, Schneeräumfahrzeuge drängen sich in diesem Bereich. Ein Verkehrskonzept als unbedingte Voraussetzung ist nicht vorhanden. Ein Verkehrsgutachten ist der Öffentlichkeit nicht bekannt. Die Akazienstraße mit einer Fahrbreite von 6,5 m ist viel zu eng für die Zufahrt von Fahrrädern, Kfz und Transportern. Für diesen Fall ordentliche Zufahrten benötigen eine Breite von 10 m. Die Zuführung von Eltern und Kindern in den Kindergarten ist von der Westseite vorstellbar zu Fuss, per Fahrrad oder über einen ausgewiesenen Parkplatz oberhalb der Hangkante.</p> <p>Die Fahrradstellplätze sind wohnungsnah und mit überdachten verschließbaren Boxen auszurüsten (unzugänglich für Diebstahl, der in der Wohngegend schon mehrere Male um sich griff).</p>	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:08:48		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Mobilität
46		Meinung	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusa...	Gast	<p>Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusammengeführt. Damit entsteht kein Durchgangsverkehr.</p> <p>Zu bedenken ist: Am Ende der Akazienstraße 01-21 konzentriert sich der Verkehr immens. Da sind die Hubs, Garagen (250/2 Kfz), Kindergarten (60 Kfz), Quartierplatz, öffentliche Räume und Gemeinnutzungshäuser die den Verkehr anziehen (Hauptzu- und -abfahrten 8-9 Uhr). Der vor den bestehenden Gebäuden Akazienstraße 16-20 bestehende Platz wird als Wendeplatz genutzt. Abstellplätze in größerer Anzahl sind dort für nicht vorgesehen. Lieferfahrzeuge, Mülltransporter, Stadtreinigung, Schneeräumfahrzeuge drängen sich in diesem Bereich. Ein Verkehrskonzept als unbedingte Voraussetzung ist nicht vorhanden. Ein Verkehrsgutachten ist der Öffentlichkeit nicht bekannt. Die Akazienstraße mit einer Fahrbreite von 6,5 m ist viel zu eng für die Zufahrt von Fahrrädern, Kfz und Transportern. Für diesen Fall ordentliche Zufahrten benötigen eine Breite von 10 m. Die Zuführung von Eltern und Kindern in den Kindergarten ist von der Westseite vorstellbar zu Fuss, per Fahrrad oder über einen ausgewiesenen Parkplatz oberhalb der Hangkante.</p> <p>Die Fahrradstellplätze sind wohnungsnah und mit überdachten verschließbaren Boxen auszurüsten (unzugänglich für Diebstahl, der in der Wohngegend schon mehrere Male um sich griff).</p>	0	Nicht veröffentlicht	04.07.23	15:22:52		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Mobilität

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
47		Meinung	Es gefällt: Der Entwurf "Der Lechanger" ist von v...	Gast	Es gefällt: Der Entwurf "Der Lechanger" ist von vorne herein angelegt auf organischem Wachstum. Es werden je nach Bedürfnis und Bedarf stückweise Zubauten vorgenommen, die ein integratives Zusammenleben entstehen lassen. Dies ist natürliches Zusammenwachsen auch mit der Umgebung. Nachteilig dabei ist jedoch, dass sich dies über Jahre hinziehen wird, und die Bautätigkeiten kaum nachlassen werden. Hier muss aber in Kauf genommen werden, dass nur mit bewusst abgewogener Integrierung von Bewohnern und Stadt eine Land-Stadt-Entwicklung stattfinden kann. Ein Dorf und das dazugehörige Dorf-/Quartierleben wird auch nicht strikt vorgegeben innerhalb eines bestimmten Zeitraumes sondern wächst kontinuierlich - und dann hoffentlich zum Guten.	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:23:25		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Sonstiges
48		Meinung	In einer Abbildung wird Wasserstoff gezeigt. In de...	Gast	In einer Abbildung wird Wasserstoff gezeigt. In den Texten finde ich nichts dazu. Eine Erläuterung, wie grüner Wasserstoff ökologisch und ökonomisch nachhaltig zum Einsatz kommen soll, wäre sehr interessant, nachdem inzwischen auch Expert:innen davon im Gebäudebereich abraten. Siehe aktuelle Metastudie des Wuppertal-Instituts.	1	Veröffentlicht	04.07.23	15:35:41		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Sonstiges
49		Meinung	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusa...	Gast	Es gefällt: Die Akazienstraßen werden nicht zusammengeführt. Damit entsteht kein Durchgangsverkehr. Zu bedenken ist: Am Ende der Akazienstraße 01-21 konzentriert sich der Verkehr immens. Da sind die Hubs, Garagen (250/2 Kfz), Kindergarten (60 Kfz), Quartierplatz, öffentliche Räume und Gemeinnutzungshäuser die den Verkehr anziehen (Hauptzu- und -abfahrten 8-9 Uhr). Der vor den bestehenden Gebäuden Akazienstraße 16-20 bestehende Platz wird als Wendeplatz genutzt. Abstellplätze in größerer Anzahl sind dort für nicht vorgesehen. Lieferfahrzeuge, Mülltransporter, Stadtreinigung, Schneeräumfahrzeuge drängen sich in diesem Bereich. Ein Verkehrskonzept als unbedingte Voraussetzung ist nicht vorhanden. Ein Verkehrsgutachten ist der Öffentlichkeit nicht bekannt. Die Akazienstraße mit einer Fahrbreite von 6,5 m ist viel zu eng für die Zufahrt von Fahrrädern, Kfz und Transportern. Für diesen Fall ordentliche Zufahrten benötigen eine Breite von 10 m. Die Zuführung von Eltern und Kindern in den Kindergarten ist von der Westseite vorstellbar zu Fuss, per Fahrrad oder über einen ausgewiesenen Parkplatz oberhalb der Hangkante. Die Fahrradstellplätze sind wohnungsnah und mit überdachten verschließbaren Boxen auszurüsten (unzugänglich für Diebstahl, der in der Wohngegend schon mehrere Male um sich griff).	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:41:56		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Mobilität
50		Meinung	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum...	Gast	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum ist es wichtig ein Nahwärme-Konzept zu entwickeln, an dem nicht nur die neuen Bewohner profitieren sondern auch die im Viertel angrenzenden Altbauten, denn sie kommen ins Alter, in dem Öl- und Gasheizungen vor dem Aus stehen. Hierzu hat auch die Stadt nach neuesten Richtlinien der Bevölkerung Angebote zu machen. Die Miteinbeziehung der umgebenden Gebäude in ein Energiekonzept würde sich dabei anbieten.	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:43:20		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Nutzungen

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
51		Meinung	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum...	Gast	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum ist es wichtig ein Nahwärme-Konzept zu entwickeln, an dem nicht nur die neuen Bewohner profitieren sondern auch die im Viertel angrenzenden Altbauten, denn sie kommen ins Alter, in dem Öl- und Gasheizungen vor dem Aus stehen. Hierzu hat auch die Stadt nach neuesten Richtlinien der Bevölkerung Angebote zu machen. Die Miteinbeziehung der umgebenden Gebäude in ein Energiekonzept würde sich dabei anbieten.	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:50:58		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Nutzungen
52		Meinung	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum...	Gast	Die Energiefrage treibt uns derzeit alle um. Darum ist es wichtig ein Nahwärme-Konzept zu entwickeln, an dem nicht nur die neuen Bewohner profitieren sondern auch die im Viertel angrenzenden Altbauten, denn sie kommen ins Alter, in dem Öl- und Gasheizungen vor dem Aus stehen. Hierzu hat auch die Stadt nach neuesten Richtlinien der Bevölkerung Angebote zu machen. Die Miteinbeziehung der umgebenden Gebäude in ein Energiekonzept würde sich dabei anbieten.	0	Veröffentlicht	04.07.23	15:51:45		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Nutzungen
53		Meinung	Gefällt am besten, vorausgesetzt es wird nicht di...	Gast	Gefällt am besten, vorausgesetzt es wird nicht die gesamte Möglichkeit an Wohnungen ausgenutzt, sonst ist es etwas zu eng. Gut finde ich die vielen verschiedenen Höhen der Gebäude und die unterschiedlichen Dachformen, da es sehr abwechslungsreich ist. Auch der geschwungene Weg in West- Ostrichtung paßt gut ins Konzept.	0	Veröffentlicht	05.07.23	18:37:06		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Wohnen & Gebäude
54		Meinung	Stil der Baukörper als Fünfeck gefällt. Leider ...	Gast	Stil der Baukörper als Fünfeck gefällt. Leider nur Flachdächer und damit zu eintönig.	0	Veröffentlicht	05.07.23	19:00:00		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
55		Meinung	Sehr lobenswert das kein hier keine Parkhäuser sondern	Gast	Tiefgaragen geplant wurden die weder zusätzliche Flächen verbrauchen noch das Gesamtkonzept visuell beinträchtigen.	0	Veröffentlicht	05.07.23	21:40:56		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Mobilität
56		Meinung	Der Verkehrsbericht der BernardGruppe von 2019 ist...	Gast	Der Verkehrsbericht der BernardGruppe von 2019 ist schon zur aktuellen Situation lückenhaft. Der jetzt bestehende Kindergarten Sonnenstrahl mit 3 integrativen Gruppen betreut 73 Kinder, 70% davon werden mit Kfz an-/abgefahren, 20 % sind nicht aus der näheren Umgebung. Bei einer zusätzlichen sechszügigen Kindertagesstätte, die in der Kindergruppe je Gruppe bis zu 15, im Kindergarten je Gruppe bis 25 Kinder aufnehmen kann, wären das insgesamt bis zu 150 Kinder mehr, die an-/abgefahren werden. Dieser zusätzliche Neuverkehr ist im 'Verkehrsgutachten' nicht berücksichtigt. Die Architekten haben von bis zu 320 Wohneinheiten gesprochen. Das entspricht nicht dem Flächennutzungsplan, der 245 WE vorsieht. Der Bericht stützt sich auf diese 245 WE, sieht hier schon an den Straßenkreuzungen erhebliche Probleme und sagt: "Das Gelände soll ausschließlich Wohnnutzung enthalten" - von Kindergarten, Werkstätten, Shops u.ä. ist keine Rede. Fazit: Die vorgesehenen WE sind auf maximal 245 minus - sollte die Kindergartenerweiterung kommen) - Einbeziehung des zusätzlichen Neuverkehrs durch ihn zu limitieren.	0	Veröffentlicht	06.07.23	09:16:41		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Nutzungen
57		Meinung	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Gast	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze für Mülltonnen (4 verschiedene Tonnen, Papier/Rest/Bio/Plastik) gedacht?	0	Veröffentlicht	07.07.23	10:27:00		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh- nen	Sonstiges

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
58		Meinung	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Gast	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze für Mülltonnen (4 verschiedene Tonnen, Papier/Rest/Bio/Plastik) gedacht?	1	Veröffentlicht	07.07.23	10:49:42		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Sonstiges
59		Meinung	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Gast	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze für Mülltonnen (4 verschiedene Tonnen, Papier/Rest/Bio/Plastik) gedacht?	0	Veröffentlicht	07.07.23	10:50:01		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Sonstiges
60		Meinung	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Ra...	Gast	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Radweg genutzt werden. (Ausnahme Rettungsfahrzeuge) Wichtiger Weg für viele Schüler zum Schulzentrum. Wichtiger Fuß- und Radweg aus den anderen Baugebieten in die Innenstadt.	0	Veröffentlicht	07.07.23	10:51:03		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh- nen	Mobilität
61		Meinung	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Ra...	Gast	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Radweg genutzt werden. (Ausnahme Rettungsfahrzeuge) Wichtiger Weg für viele Schüler zum Schulzentrum. Wichtiger Fuß- und Radweg aus den anderen Baugebieten in die Innenstadt.	0	Veröffentlicht	07.07.23	10:53:26		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Mobilität
62		Meinung	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Ra...	Gast	Die Pfettenstraße soll weiter nur als Geh- und Radweg genutzt werden. (Ausnahme Rettungsfahrzeuge) Wichtiger Weg für viele Schüler zum Schulzentrum. Wichtiger Fuß- und Radweg aus den anderen Baugebieten in die Innenstadt.	0	Veröffentlicht	07.07.23	10:53:58		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Mobilität
63		Meinung	Finger weg! Das ist die Kühlkammer Landsbergs und...	Gast	Finger weg! Das ist die Kühlkammer Landsbergs und der einzige grüne Fleck im Westen. Auf dieser Wiese gehören höchstens noch ein paar Bäume und Sträucher gepflanzt und dann der Natur überlassen!	0	Veröffentlicht	07.07.23	11:22:23		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Klima- und Naturschutz
64		Meinung	Viel zu dicht bebaut, viel zu hoch geplant, gefäl...	Gast	Viel zu dicht bebaut, viel zu hoch geplant, gefällt überhaupt nicht. Plan gleich schreddern.	1	Veröffentlicht	07.07.23	14:08:16		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Wohnen & Gebäude
65		Meinung	Wie bitte? Diese Wörter kennen die Planer gar nic...	Gast	Wie bitte? Diese Wörter kennen die Planer gar nicht.	0	Veröffentlicht	07.07.23	14:14:44		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech- Anger	Freiraum & Lebensqualität
66		Meinung	Grundsätzlich: Finger weg! Das ist die Kühlkamme...	Gast	Grundsätzlich: Finger weg! Das ist die Kühlkammer Landsbergs und der einzige grüne Fleck im Westen. Auf dieser Wiese gehören höchstens noch ein paar Bäume und Sträucher gepflanzt und dann der Natur überlassen! Hier kann der Wind nicht mal ansatzweise zum Kühlen durchfließen.	0	Veröffentlicht	07.07.23	14:23:14		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh- nen	Klima- und Naturschutz
67		Meinung	Langweilige Blöcke, mutet an das andere Schandfle...	Gast	Langweilige Blöcke, mutet an das andere Schandfleck in Landsberg an auf dem ULP-Gelände, Quartier Am Papierbach. Einfach NEIN.	1	Veröffentlicht	07.07.23	14:40:12		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwoh- nen	Wohnen & Gebäude
68		Meinung	Grundsätzlich: Finger weg! Das ist die Kühlkamme...	Gast	Grundsätzlich: Finger weg! Das ist die Kühlkammer Landsbergs und der einzige grüne Fleck im Westen. Auf dieser Wiese gehören höchstens noch ein paar Bäume und Sträucher gepflanzt und dann der Natur überlassen!	0	Veröffentlicht	07.07.23	14:49:14		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Klima- und Naturschutz

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
69		Meinung	Dies ist der einzige Plan der nur Ansatzweise dis...	Gast	Dies ist der einzige Plan der nur Ansatzweise diskutierbar ist. Baukörperform ist ansprechender als eckige Quader und da er 'rundlich' anmutet, könnte der Winde hier vielleicht wirklich etwas zur Kühlung beitragen. Trotzdem, zu dichte Bebauung an den nördlichen Quartiersplatz und erst recht an den bestehenden Wohngebäuden an der östlichen Akazienstrasse - geht gar nicht!	0	Veröffentlicht	07.07.23	15:18:59		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Wohnen & Gebäude
70		Meinung	Mir gefällt die Idee, die Wiese in den Fokus zu s...	Gast	Mir gefällt die Idee, die Wiese in den Fokus zu stellen. Leider gibt es auch viele kalte graue Tage in Landsberg, wo keine Wiese blüht. Und da scheint mir die quadratisch praktische Bebauung nicht sonderlich förderlich, ein Wohlfühlflair in die das Gebiet zu zaubern. Das können die anderen Entwürfe definitiv besser.	0	Veröffentlicht	07.07.23	16:33:45		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Klima- und Naturschutz
71		Meinung	Klassische quadratisch, praktische Quartiersbebau...	Gast	Klassische quadratisch, praktische Quartiersbebauung, wie sie zu hunderten derzeit in ähnlicher Weise entsteht. Es ist der Zahn der Zeit, vorhandene Baustrukturen zu multiplizieren. Leider ist es auch etwas un kreativ und lieblos. Es fördert nicht die Kreativität der Bewohner. Da nutzen auch keine Coworking-Spaces. In dem Konzept leben Menschen am liebsten ganz allein für sich und können es auch, weil die Architektur es hergibt. Im Umkehrschluss ist natürlich wichtig, sich zurückziehen zu können. Aber das kann Architektur auch auf kreativere Weise realisieren.	0	Veröffentlicht	07.07.23	16:33:46		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
72		Meinung	Durch die Parzellierungen des Gebiets in Gebäudef...	Gast	Durch die Parzellierungen des Gebiets in Gebäudeformationen mit den besonderen Grundrissen entstehen viele Plätze, die immer wieder anders aussehen und gestaltet werden können. Insgesamt wirkt der Entwurf luftig, trotz der vielen Wohneinheiten und Gebäude. Ich finde ihn sehr gelungen und einen wunderbaren Mittelweg zwischen dem dörflichen Konzept und der langweiligen Quartiersbebauung im Wiesenentwurf.	0	Veröffentlicht	07.07.23	16:53:17		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Freiraum & Lebensqualität
73		Meinung	Dieser Entwurf setzt der gewünschten Kaltluftschne...	Gast	Dieser Entwurf setzt der gewünschten Kaltluftschneise am wenigsten Hindernisse in den Weg. Vielleicht ist es sinnvoll, die Retentionsmulden mit Zisternen zu ergänzen um periodisch vorhandenen Wasserüberschuss in Trockenperioden wiederverwenden zu können	0	Veröffentlicht	07.07.23	17:30:18		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Klima- und Naturschutz
74		Meinung	Dies ist mit großem Abstand der beste Entwurf! Di...	Gast	Dies ist mit großem Abstand der beste Entwurf! Die Gebäude passen sich mit ihren Höhen weitgehend harmonisch in die bestehende Nachbarschaft ein. Die Anordnung scheint recht dicht, wird durch die gewundene Wegführung jedoch aufgelockert und vermittelt den gewünschten "Dorfcharakter" mit zentralem Platz am ehesten. Die Modularität der Gebäude und unterschiedliche Nutzungstypen lassen Spielraum für die Zukunft. Sehr gut ist die sukzessive Bauweise mit Einbeziehung der vorhandenen und neuen Anwohnenden! Das verlängert zwar voraussichtlich die Bauzeit, bietet jedoch die Möglichkeit für ein echtes Miteinander und Aufbau einer Gemeinschaft, die teilt und Dinge zusammen angeht.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:09:55		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
75		Meinung	Die Regenwasser Retentionsbereiche sind ein wichti...	Gast	Die Regenwasser Retentionsbereiche sind ein wichtiger und guter Punkt an diesem Entwurf. Fassaden und Dachbegrünungen sind vorgesehen und sollten nicht zu spärlich ausfallen. Die Obstbäume sind eine schöne Ergänzung, herabfallendes Obst könnte aber auch mehr Probleme auf den Wegen machen. Die Luftführung ist in diesem Entwurf mit Abstand am besten und auch sonst ist das Verhältnis von Grün- und Wohnflächen am ausgewogensten. Die schrittweise Bebauung mit Ausgleichflächen mildert den Wechsel von Wiese zu Wohngebiet für Mensch und Tier etwas ab.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:09:56		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Klima- und Naturschutz
76		Meinung	Die mäandernde Wegführung ist in diesem Entwurf...	Gast	Die mäandernde Wegführung ist in diesem Entwurf am ansprechendsten und für ein autofreies und lebenswertes Quartier am besten. Die wichtigsten Fußgänger- und Radwege bleiben erhalten. Stellplätze scheinen recht großzügig, können durch Rückbau der oberirdischen Teile bei Bedarf aber reduziert werden. Dem zu erwartenden, deutlich höheren Bedarf an Kurzzeitparkplätzen durch Kita-Bring- und -Abholverkehr muss im Parkhaus durch leicht zugängliche, kostenfreie Plätze begegnet werden. Das Durchschneiden des Wäldchens für einen weiteren Weg zum Jugendtreff sollte nicht nötig sein.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:20:56		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Mobilität
77		Meinung	Dieser Entwurf besticht durch seine Mischung aus h...	Gast	Dieser Entwurf besticht durch seine Mischung aus halb-privaten Innenhöfen für die Wohneinheiten und gemeinschaftlich genutzten Flächen und Gärten. Ein sozialer Treffpunkt (gut) und verschiedene Co-Working-Einrichtungen fördern in diesem Entwurf am eindeutigsten das gewünschte Miteinander und die Grundidee des Mischkonzepts aus Stadt und Land. Beim Quartiersplatz fehlt definitiv Beschattung, sonst wird sich hier niemand aufhalten wollen! Die Spielplätze sollten im Zuge der Umgestaltung aufgewertet werden.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:32:43		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Freiraum & Lebensqualität
78		Meinung	Die Gebäude, in ihrer Höhe, Anordnung und Ausfü...	Gast	Die Gebäude, in ihrer Höhe, Anordnung und Ausführung entsprechen vielen modernen Wohnquartieren und passen daher kaum zu dem hier angestrebten innovativen, kreativen und zukunftsfähigen Konzept des (Dorf)gemeinschaftlichen Wohnens. Die verschachtelte Bauweise und Wegführung laden nur wenig zu Begegnung und Austausch ein. Auch passt das Quartier mit seinen Bauhöhen kaum zu den umgebenden Häusern, sodass hier auch optisch eine klare Grenze und keine Erweiterung einer Gemeinschaft entsteht.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:40:51		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
79		Meinung	Die vorgesehenen Regenwasserbäche sind eine gute ...	Gast	Die vorgesehenen Regenwasserbäche sind eine gute und sinnvolle Ergänzung, ebenso wie der Fokus des Quartiers als "Schwammstadt". Die gezeigte Zufuhr der Frischluft scheint recht optimistisch und sollte durch die sehr verschachtelte Bauweise in der Realität eher schwierig und somit nicht zukunftsfähig sein.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:55:25		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Klima- und Naturschutz
80		Meinung	Dieser Entwurf fördert eher das anonyme Nebeneina...	Gast	Dieser Entwurf fördert eher das anonyme Nebeneinander als das kreative, zukunftsorientierte Miteinander seiner Bewohnerinnen und Bewohner. Die angestrebte Verbindung von Dorf und Stadt ist nicht zu erkennen, sodass die Lebensqualität in Zeiten des Klima- und Mobilitätswandels in absehbarer Zeit sicher nicht allzu hoch sein wird.	0	Veröffentlicht	08.07.23	14:58:50		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Freiraum & Lebensqualität

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
81		Meinung	Auch wenn die Planer das Quartier zunächst als au...	Gast	Auch wenn die Planer das Quartier zunächst als autofrei ausweisen geben sie an, dass eine "Ringbefahrung grundsätzlich möglich ist, aber in den Hintergrund gestellt werden soll". Diese Möglichkeit zusammen mit der Zufahrterlaubnis für Kurzzeitparken, Anlieferung, etc. widerspricht dem grundlegenden Gedanken eines autofreien, zukunftsfähigen und lebenswerten Quartiers! Wenn die Möglichkeit da ist, wird sie genutzt werden. Dies sollte dringend durch andere Wegeführung und sonstige Barrieren von Anfang an unterbunden werden. Sonst ist es am Ende doch ein Neubaugebiet wie jedes andere.	1	Veröffentlicht	08.07.23	15:04:33		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Mobilität
84		Meinung	Ideen einen Hofladen oder ein Repair-Café mit ein...	Gast	Ideen einen Hofladen oder ein Repair-Café mit einzubeziehen, gehen noch einmal ein bisschen weiter als bei den anderen Entwürfen und sind gut in Hinblick auf ein nachhaltiges, zukunftsfähiges Quartier.	0	Veröffentlicht	08.07.23	15:18:45		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Nutzungen
85		Meinung	Durch ihre unterschiedlichen Höhen passen sich di...	Gast	Durch ihre unterschiedlichen Höhen passen sich die Gebäude einigermaßen an die bestehende Bebauung an und schaffen somit keine klare Grenze zwischen dem Quartier und der Umgebung. Die fünfeckige Ausführung ist ungewöhnlich und ansprechend. Die Dachbegrünungen (und Fassaden) vermitteln einen "grünen" Eindruck und die bereits jetzt angedachten Maßnahmen zur Nachnutzung nicht mehr gebrauchter oder veränderter Nutzung, sind gut. Durch die Anordnung der Gebäude und Abtrennung durch die Wege entstehen vor allem kleine Wohngrüppchen anstelle eines großen Miteinanders im Quartier. Das müsste nachgebessert werden.	0	Veröffentlicht	08.07.23	15:35:34		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
86		Meinung	Das großflächige offene Ökopflaster und die vie...	Gast	Das großflächige offene Ökopflaster und die vielen versickerungsfähigen Grüninseln, sowie der lange Blühstreifen als Hommage an die frühere Wiese, sind gute Ansätze und sprechen für ein überlegtes Konzept im Sinne der Nachhaltigkeit. Die Wasserspiele sind sicher beliebter Treffpunkt und helfen mit ihrer Verdunstungskälte - doch woher kommt das Wasser und die Pumpen kosten Strom. Wie sinnvoll dies ist, müsste nochmal durchgerechnet werden.	1	Veröffentlicht	08.07.23	15:43:16		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Klima- und Naturschutz
87		Meinung	Die Aufwertung des Spielplatzes im Norden ist eine...	Gast	Die Aufwertung des Spielplatzes im Norden ist eine schöne Idee. Einen "Waldlehrpfad" braucht es in dem kleinen Wäldchen mit kaum dickeren Bäumen sicher nicht. Für die neue Kita müssten sicherlich mehr Kurzzeitparkplätze als die vier eingezeichneten zur Verfügung gestellt werden. (Vorzugsweise im Parkhaus um das Quartier autofrei zu halten.)	0	Veröffentlicht	08.07.23	15:47:32		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Nutzungen
88		Meinung	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues V...	Gast	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues Verkehrskonzept	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:44:14		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Mobilität
89		Meinung	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	Gast	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:44:15		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Klima- und Naturschutz
90		Meinung	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenz...	Gast	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenzen und nur 2 Stockwerke	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:44:34		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
91		Meinung	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauun...	Gast	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauung ist mit einer deutlichen Erhöhung der Umgebungstemperatur für Anwohner und Stadt verknüpft. Freiflächen sind wichtig!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:44:46		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Nutzungen
92		Meinung	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauun...	Gast	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauung ist mit einer deutlichen Erhöhung der Umgebungstemperatur für Anwohner und Stadt verknüpft. Freiflächen sind wichtig!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:45:10		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Nutzungen
93		Meinung	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenz...	Gast	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenzen und nur 2 Stockwerke	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:45:18		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Wohnen & Gebäude
94		Meinung	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	Gast	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:45:27		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Klima- und Naturschutz
95		Meinung	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues V...	Gast	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues Verkehrskonzept	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:45:40		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Mobilität
96		Meinung	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues V...	Gast	Vorschlag - Neues Verkehrsgutachten - Neues Verkehrskonzept	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:46:25		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Mobilität
97		Meinung	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	Gast	Vorschlag - mindestens 50% der Wiese belassen!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:46:33		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Klima- und Naturschutz
98		Meinung	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenz...	Gast	Vorschlag - Wohnungszahl auf max. 100 zu begrenzen und nur 2 Stockwerke	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:46:43		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
99		Meinung	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauun...	Gast	Vorschlag - Die Wiese zu erhalten. Jede Bebauung ist mit einer deutlichen Erhöhung der Umgebungstemperatur für Anwohner und Stadt verknüpft. Freiflächen sind wichtig!	0	Veröffentlicht	10.07.23	16:46:57		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Nutzungen
100		Meinung	Die Gebäude im Westen stehen viel zu nahe an dem ...	Gast	Die Gebäude im Westen stehen viel zu nahe an dem zu erhaltenden Wäldchen. Außerdem sind alle Gebäude untereinander so positioniert, dass keine Kaltluftschneise von West nach Ost funktioniert. Auch der Abstand zur Pfettenstraße ist viel zu gering. Des Weiteren sollte es hier eher nicht zu einer Versickerung des Regenwassers kommen müssen, da dies nicht der Anreicherung des Grundwasserspiegels dient, sondern zum Lech hin wegfließt. Daher sollten eher Regenwasserzisternen angelegt werden, die wiederum zur Bewässerung der Grünflächen und Gärten in Trockenperioden genutzt werden könnten.	0	Veröffentlicht	10.07.23	17:02:30		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Klima- und Naturschutz

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
101		Meinung	Die Bebauung ist zu hoch und im Hinblick auf die H...	Gast	Die Bebauung ist zu hoch und im Hinblick auf die Höhe auch zu dicht. Sie nimmt außerdem von der Höhe her weder Rücksicht auf die Belange der Bewohner:innen der im Norden angrenzenden Bestandsbebauung, noch auf die Belange der JVA im Süden. Die Stellplätze sind im Übrigen nicht nur oberirdisch geplant, sondern die Garagengebäude sind auch mit einem Untergeschoss - insofern also Tiefgarage - geplant. Das erhöht die Kosten und schadet der CO2-Bilanz. Wenngleich die Grundrisse der Gebäude offensichtlich variabel gestaltet werden können, sind die Gebäude von ihrer äußeren Form/Gestaltung her wenig interessant.	0	Veröffentlicht	10.07.23	21:28:57		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
102		Meinung	Die Garagengebäude mit einer anderweitigen Gemein...	Gast	Die Garagengebäude mit einer anderweitigen Gemeinschaftsnutzung zu planen ist ein guter Gedanke. Den Kindergarten unmittelbar im Anschluss an den bestehenden Kindergarten zu planen - noch dazu ohne Klärung der Stellplatzsituation - ist nicht überzeugend.	0	Veröffentlicht	10.07.23	21:35:07		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Nutzungen
103		Meinung	Das Thema Freiraum ist nur bedingt gut gelöst bzw...	Gast	Das Thema Freiraum ist nur bedingt gut gelöst bzw. nicht für alle Gebäude. Manche haben einen großen Abstand zueinander um einen Nachbarschaftshof herum, andere weniger. Insgesamt sind zu viele Wohnungen geplant, was der Lebensqualität abträglich ist.	0	Veröffentlicht	10.07.23	21:41:48		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Freiraum & Lebensqualität
104		Meinung	Das Thema Kaltluftschneise von West nach Ost wird ...	Gast	Das Thema Kaltluftschneise von West nach Ost wird völlig ignoriert. Durch die Stellung der Gebäude zueinander gibt es keine Kaltluftschneise mehr. Das südwestliche Gebäude ist zu nahe am Wäldchen geplant. Zudem wird nicht nur ein Weg entlang des Wäldchens geplant, sondern sogar noch ein offizieller Weg durch das Wäldchen. Die geplanten Tiefgaragen, die im Schnitt wohl extra nur ganz dezent angedeutet wurden, machen die CO2-Bilanz kaputt. Außerdem findet durch die großflächige unterirdische Bebauung eine erhebliche Versiegelung statt des Gebietes statt. Bezüglich der Niederschlags-/Regenwasser ist eine Versickerung nicht die sinnvolle Lösung, da dies nicht dem Grundwasser zugeführt wird, sondern in den Lech abfließt. Hier wären Regenwasserzisternen, die auch der Bewässerung der Grünflächen in Trockenperioden dienen können, vorzusehen.	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:01:59		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Klima- und Naturschutz
105		Meinung	Durch die großzügige Tiefgaragenplanung wird zum...	Gast	Durch die großzügige Tiefgaragenplanung wird zumindest in deren Zugangsbereichen/-gebäuden kein Anreiz zur Vermeidung des MIV gegeben. Auch sind die vorgesehenen Durchfahrtsbereiche zur Pfettenstraße, die hier auch für den Anlieferverkehr (dauerhaft???) vorgesehen ist, kontraproduktiv im Hinblick auf Vermeidung des MIV.	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:19:02		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Mobilität
106		Meinung	Die Notwendigkeit der Größe der geplanten Kita i...	Gast	Die Notwendigkeit der Größe der geplanten Kita ist nicht ersichtlich. Ob diese im Übrigen zwingend im unmittelbaren Anschluss an die bestehenden Kita sinnvoll ist, ist nicht ersichtlich. Die vorgesehenen Gemeinschaftsnutzungen sind zumindest vom Plan her gut verteilt und liegen einigermaßen zentral - zumindest für das Wohngebiet. Für eine Nutzung durch die Nachbarschaft / angrenzende Bestandsbebauung sind diese aber eher wenig einladend.	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:22:13		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Nutzungen

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
107		Meinung	Die Gebäude sind zumindest von der äußeren Form...	Gast	Die Gebäude sind zumindest von der äußeren Form und wohl auch von den Fassaden her interessant gestaltet. Allerdings erscheint eine Höhe von 3 bzw. sogar 4 Stockwerken gegenüber der Reihenhausbauung nicht angemessen. Auch entstehen zumindest 2 bzw. 3 sehr große Gebäude mit z. T. sogar 4 Stockwerken. Diese erscheinen überdimensioniert gegenüber der restlichen Bebauung (neu und Bestand).	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:33:00		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Wohnen & Gebäude
108		Meinung	Ob die Lebensqualität - insbesondere bei den 2 - ...	Gast	Ob die Lebensqualität - insbesondere bei den 2 - 3 sehr großen Wohngebäuden - so gut sein wird, wie die Planer das darstellen, darf bezweifelt werden. Auf jeden Fall entsteht ein "2-Klassen-Wohnen": die kleineren Gebäude im Süden mit mehr Freiraum und mit zum Teil Privatgärten und die größeren Gebäude mit in der Regel lediglich gemeinschaftlich nutzbaren Hof.	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:41:13		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Freiraum & Lebensqualität
109		Meinung	Auf den ersten Blick wirkt die Planung sehr innova...	Gast	Auf den ersten Blick wirkt die Planung sehr innovativ und ökologisch. Auch dass bereits an das Thema Energie-/Wärmeversorgung gedacht wurde, ist positiv. Beim genaueren Hinschauen fallen jedoch die Defizite - insbesondere in Bezug auf Mobilität und Klima- und Naturschutz durch große Tiefgaragen - auf. Auch die Bauabschnitte sind völlig unlogisch: Wie soll denn bitte die Bebauung des Abschnittes 3 funktionieren, wenn vornedran schon die restliche Bebauung steht? Insgesamt gesehen daher leider doch nicht überzeugend.	0	Veröffentlicht	10.07.23	22:49:13		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Sonstiges
110		Meinung	Die Gebäude im Südwesten stehen viel zu nahe an ...	Gast	Die Gebäude im Südwesten stehen viel zu nahe an dem zu erhaltenden Wäldchen. Auch ob der dargestellte Kaltluftkorridor von West nach Ost wirklich so von der Gebäudeausrichtung her funktioniert, ist nicht ganz nachvollziehbar. Des Weiteren sollte hier eher keine Versickerung des Regenwassers geplant werden, da dies nicht der Anreicherung des Grundwasserspiegels dient, sondern zum Lech hin wegfließt. Daher sollten eher Regenwasserzisternen angelegt werden, die wiederum zur Bewässerung der Grünflächen und Gärten in Trockenperioden genutzt werden könnten. Die im Plan dargestellte Baumreihe an der Pfettenstraße ist sehr positiv. Leider sind hier 2 Tiefgaragenbereiche vorgesehen, was die CO2-Bilanz verschlechtert. Aufgrund der fehlenden Schnitte lassen sich leider die Dimensionen nicht feststellen.	0	Veröffentlicht	10.07.23	23:05:04		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Klima- und Naturschutz
111		Meinung	Durch die 2 vorgesehenen Tiefgaragenbereiche wird ...	Gast	Durch die 2 vorgesehenen Tiefgaragenbereiche wird der MIV nicht so sehr eingeschränkt, wie es wünschenswert wäre. Auch erschließt sich nicht, wie und warum unterirdische Fahrradstellplätze eingeplant werden. Ansonsten ist die Wegeführung gut durchdacht. Wie die Anlieferung und die Leerung der unterirdischen Abfallsammelstellen funktionieren soll, bleibt jedoch unklar. Aber wenigstens ist diesbezüglich überhaupt etwas geplant.	0	Veröffentlicht	10.07.23	23:41:58		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Mobilität

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
112		Meinung	Das Nutzungskonzept ist sehr differenziert und gut...	Gast	Das Nutzungskonzept ist sehr differenziert und gut durchdacht. Die recht große Kita in unmittelbarem Anschluss an die Bestands-Kita und abseits einer straßenmäßigen Anbindung allerdings erscheint eher weniger durchdacht. Ob im Übrigen die geplante "Mischnutzung" mit Wohnungen bei einer Kita günstig ist, ist fraglich. Die Situierung der Gemeinschaftsbereiche ist nur für die Anwohner:innen des Baugebietes attraktiv - nicht für die angrenzenden Wohngebiete.	0	Veröffentlicht	10.07.23	23:48:51		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Nutzungen
113		Meinung	Der Mix an unterschiedlichen Gebäudeformen und -g...	Gast	Der Mix an unterschiedlichen Gebäudeformen und -größen ist sehr interessant und berücksichtigt relativ gut die Belange der Bewohner:innen der angrenzenden Bestandsbebauung und wohl auch weitgehend die Belange der JVA. Auch die Flexibilität der Gebäudegestaltung ist sehr positiv. Die Berücksichtigung unterschiedlicher Wohnformen ist ebenfalls sehr zu begrüßen.	0	Veröffentlicht	10.07.23	23:56:02		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
114		Meinung	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbar...	Gast	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbarschaft stammt aus Ende der 70er / Anfang der 80er. Entsprechend ist die Versorgung mit Heizmöglichkeiten überwiegend fossil geprägt, bei vermutlich auch altem Technikbestand. Bitte gehen Sie als Stadt unabhängig vom Entwurf in die Vorleistung und bieten für das gesamte Quartier bis zur Iglinger Straße eine Gesamtplanung für eine fossilfreie Wärmeversorgung mittels eines Wärmenetzes. Die Heizzentrale sollte natürlich im Bereich der Wiese berücksichtigt werden. Der Vorgang mit Machbarkeitsstudie und Planung dauert. Also jetzt bitte damit anfangen.	0	Veröffentlicht	11.07.23	15:29:43		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
115		Meinung	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbar...	Gast	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbarschaft stammt aus Ende der 70er / Anfang der 80er. Entsprechend ist die Versorgung mit Heizmöglichkeiten überwiegend fossil geprägt, bei vermutlich auch altem Technikbestand. Bitte gehen Sie als Stadt unabhängig vom Entwurf in die Vorleistung und bieten für das gesamte Quartier bis zur Iglinger Straße eine Gesamtplanung für eine fossilfreie Wärmeversorgung mittels eines Wärmenetzes. Die Heizzentrale sollte natürlich im Bereich der Wiese berücksichtigt werden. Der Vorgang mit Machbarkeitsstudie und Planung dauert. Also jetzt bitte damit anfangen.	0	Veröffentlicht	11.07.23	15:30:57		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
116		Meinung	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbar...	Gast	Der überwiegende Teil der Gebäude in der Nachbarschaft stammt aus Ende der 70er / Anfang der 80er. Entsprechend ist die Versorgung mit Heizmöglichkeiten überwiegend fossil geprägt, bei vermutlich auch altem Technikbestand. Bitte gehen Sie als Stadt unabhängig vom Entwurf in die Vorleistung und bieten für das gesamte Quartier bis zur Iglinger Straße eine Gesamtplanung für eine fossilfreie Wärmeversorgung mittels eines Wärmenetzes. Die Heizzentrale sollte natürlich im Bereich der Wiese berücksichtigt werden. Der Vorgang mit Machbarkeitsstudie und Planung dauert. Also jetzt bitte damit anfangen.	0	Veröffentlicht	11.07.23	15:31:23		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
117		Meinung	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive ...	Gast	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive (!) Bedarfsrechnung... siehe sehr zögerliche Entwicklung am Papierbach! Natürlich ist dort ein anderes preisliches Level. Trotzdem muss ja auch ein Bedarf für so viele Wohnungen sein! Die Entwürfe sind mir alle viel zu dicht bebaut und ich kann den anderen Kommentatoren nur beipflichten wenn es um Natur-Erhaltung, Nachhaltigkeit und auch Windrichtungen und -ablenkungen geht. Die soziale Komponente ist wichtig, und sollte durch viel lockerere Bebauung und evtl. maximal 2 Stockwerke eher noch unterstützt werden. Dieser Entwurf ist mir viel zu "kantig" und nicht ansprechend angelegt. Als direkter Anwohner möchte ich natürlich Durchgangsverkehr und auch Aussicht aus meiner Wohnung nicht wirklich beeinträchtigt sehen. Organische Formen und eine intensive Begrünung der Fassaden und Dächer ist das Mindeste(!), dass jeder Entwurf leisten sollte.	0	Veröffentlicht	11.07.23	15:59:26		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
118		Meinung	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive ...	Gast	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive (!) Bedarfsrechnung... siehe sehr zögerliche Entwicklung am Papierbach! Natürlich ist dort ein anderes preisliches Level. Trotzdem muss ja auch ein Bedarf für so viele Wohnungen sein! Die Entwürfe sind mir alle viel zu dicht bebaut und ich kann den anderen Kommentatoren nur beipflichten wenn es um Natur-Erhaltung, Nachhaltigkeit und auch Windrichtungen und -ablenkungen geht. Die soziale Komponente ist wichtig, und sollte durch viel lockerere Bebauung und evtl. maximal(!!!) 2 Stockwerke eher noch unterstützt werden. Dieser Entwurf ist viel organischer und bietet eine fast natürliche Windrichtung und -unterstützung zur Kühlung auch unserer Wohnanlage in der Akazienstraße. Als direkter Anwohner möchte ich natürlich Durchgangsverkehr und auch Aussicht aus meiner Wohnung nicht wirklich beeinträchtigt sehen. Organische Formen und eine intensive Begrünung der Fassaden und Dächer ist das Mindeste(!), dass jeder Entwurf leisten sollte. Dieser scheint hier etwas natürlicher und auch organischer zu sein. TROTZDEM zu viele Einheiten!	0	Veröffentlicht	11.07.23	16:18:50		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Wohnen & Gebäude
119		Meinung	weniger Bebauung, keinen Grillplatz	Gast	weniger Bebauung, keinen Grillplatz	0	Veröffentlicht	11.07.23	16:20:42		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt.Land.Leben	Sonstiges
120		Meinung	weniger Wohnungen, besser ins Landschaftsbild einp...	Gast	weniger Wohnungen, besser ins Landschaftsbild einpassen, weniger Autoverkehr planen, mehr Fahrradnutzung	0	Veröffentlicht	11.07.23	16:22:41		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Sonstiges

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
121		Meinung	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive...	Gast	Wie bei allen Entwürfen, fehlt mir die objektive (!) Bedarfsrechnung... siehe sehr zögerliche Entwicklung am Papierbach! Natürlich ist dort ein anderes preisliches Level. Trotzdem muss ja auch ein Bedarf für so viele Wohnungen sein! Die Entwürfe sind mir alle viel zu dicht bebaut und ich kann den anderen Kommentatoren nur beipflichten wenn es um Natur-Erhaltung, Nachhaltigkeit und auch Windrichtungen und -ablenkungen geht. Die soziale Komponente ist wichtig, und sollte durch viel lockerere Bebauung und evtl. maximal 2 Stockwerke eher noch unterstützt werden. Dieser Entwurf ist mir viel zu dicht ausgelegt. Vielleicht sollte die Fläche besser ausgenutzt werden und durch die Hälfte der Gebäude aufgeockert werden. Als direkter Anwohner möchte ich natürlich Durchgangsverkehr und auch Aussicht aus meiner Wohnung nicht wirklich beeinträchtigt sehen. Organische Formen und eine intensive Begrünung der Fassaden und Dächer ist das Mindeste(!), dass jeder Entwurf leisten sollte. Die Auslegung dieses Entwurfs ist zwar von den Gebäuden etwas gefälliger, aber trotzdem eine Barrikade gegen den 90% Westwinde.	0	Veröffentlicht	11.07.23	16:21:32		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
122		Meinung	viel zu viele Wohnungen geplant - wir brauchen meh...	Gast	viel zu viele Wohnungen geplant - wir brauchen mehr Grün, bzw. müssen die wenigen Flächen erhalten und pflegen!	0	Veröffentlicht	11.07.23	16:23:52		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Sonstiges
123		Meinung	Ein sehr lichter Entwurf mit markanten Baukörpern...	Gast	Ein sehr lichter Entwurf mit markanten Baukörpern, die auch interessante Zwischenräume erzeugen. Wie bei allen drei Entwürfen ist m.E. allerdings die Offenheit für eine Windschneise in Ost-West Richtung nicht genügend berücksichtigt. Und wenn der Baumbestand an der Von-Pfettenstraße an der JVA gefällt werden soll, muss dieser unbedingt an der nördlichen Straßenseite wieder angepflanzt werden, um ein günstigeres, verschattetes Mikroklima zu erhalten.	0	Veröffentlicht	12.07.23	10:12:43		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Stadt. Land. Leben	Klima- und Naturschutz
124		Meinung	Meines Erachtens ein sehr schematischer Entwurf au...	Gast	Meines Erachtens ein sehr schematischer Entwurf auf dem Niveau des Städtebaus der 1960er Jahre. Die Außenraumqualität wirkt eng, verschachtelt und unübersichtlich. Ein Rückgrat in Form eines langen Baukörpers an der Von-Pfettenstraße würde die Wohnungen konzentrieren, die Architektur präzisieren, die Außenräume weiten und auf diese Weise mehr Raum für eine zentrale Windgasse in Ost-West-Richtung lassen.	0	Veröffentlicht	12.07.23	10:21:10		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
125		Meinung	Ein sehr gelungener Entwurf, der mit der Wegachse ...	Gast	Ein sehr gelungener Entwurf, der mit der Wegachse auch eine Windgasse ermöglicht, die allerdings im Osten durch den Kopfbau blockiert wird und im Westen zum Wäldchen hin besser geöffnet werden sollte, aber das ließe sich in einer zukünftigen Überarbeitung sicher noch weiterentwickeln.	0	Veröffentlicht	12.07.23	10:29:30		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
127		Meinung	Die Verkehrssituation für die Anwohner ist bereit...	Gast	Die Verkehrssituation für die Anwohner ist bereits heute sehr angespannt. Wie wird die Anbindung an die Iglinger und Augsburgs Straße gelöst? Ist dieses Thema in den Planungen bedacht worden? Wie wirkt sich das Bauprojekt auf die Parkplatzsituation in den „alten“ Wohngebieten aus? Sind die anliegenden Straßen mit Anwohnerparkplätzen dann die kostenlose Lösung für Besucher oder werden die Parkhäuser kostenlos für Mieter und Besucher? Natürlich bin ich als Anwohner voreingenommen, dennoch ist es einfach schade, dass man eine Grünfläche, die von den Bürgerinnen und Bürgern so intensiv benutzt wird, bebaut. Sehr schade.	0	Veröffentlicht	12.07.23	16:45:24		Diskussion der drei Siegerentwürfe	0	Wiesenwohnen	Mobilität
19	1	Kommentar	Lieber Gast, vielen Dank,...	Admin MW	Lieber Gast, vielen Dank, dass Sie sich für den Beteiligungsprozess zur Pfettenstraße interessieren und einen Beitrag abgegeben haben. Bitte beachten Sie bei Ihrer Beitragsabgabe darauf, der Arbeit der Planungsbüros mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen (siehe Dialogregel Nr. 1). Die Entwürfe werden von den Planungsbüros in den kommenden Monaten weiterentwickelt. Insbesondere konkrete, konstruktive Ideen sind für die Überarbeitung hilfreich. Viele Grüße, Moderation MW		Veröffentlicht	03.07.23	11:54:45	Genau so häßlich wie der Papierbach. Wohnquartier...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
21	2	Kommentar	Lieber Gast, vielen Dank,...	Admin MW	Lieber Gast, vielen Dank, dass Sie sich für den Beteiligungsprozess zur Pfettenstraße interessieren und einen Beitrag abgegeben haben. Bitte beachten Sie bei Ihrer Beitragsabgabe darauf, der Arbeit der Planungsbüros mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen (siehe Dialogregel Nr. 1). Die Entwürfe werden von den Planungsbüros in den kommenden Monaten weiterentwickelt. Insbesondere konkrete, konstruktive Ideen sind für die Überarbeitung hilfreich. Viele Grüße, Moderation MW		Veröffentlicht	03.07.23	11:56:47	Die Gebäude sind uninspiriert und erzeugen ein ma...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude
23	3	Kommentar	Lieber Gast, vielen Dank,...	Admin MW	Lieber Gast, vielen Dank, dass Sie sich für den Beteiligungsprozess zur Pfettenstraße interessieren und einen Beitrag abgegeben haben. Wir möchten Sie an dieser Stelle dazu anregen, möglichst konkrete und stets konstruktive Ideen einzubringen. Die Entwürfe werden in den kommenden Monaten von den Planungsbüros auf Grundlage Ihrer Bedarfe weiterentwickelt. Viele Grüße, Moderation MW		Veröffentlicht	03.07.23	11:58:15	leider nichts, rein gar nichts - utopisch, nicht u...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land. Leben	Wohnen & Gebäude
29	4	Kommentar	Positiv: Dieser hat von den...	Gast	Positiv: Dieser hat von den drei Entwürfen die wenigsten Wohneinheiten (nach Angabe 200). Kurze Bauzeit mit Holzfertigteilen- weniger Baulärm. Interessantes Energiekonzept.		Veröffentlicht	04.07.23	00:22:51	Die vier Gebäudetypen deuten auf einen sensiblen ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
38	5	Kommentar	Gerne erkläre ich Ihnen den...	Gast	<p>Gerne erkläre ich Ihnen den Namen Lechanger. Die Forschung der letzten Jahrzehnte hat aufgezeigt, dass sich die Menschen auch heute noch in historischen Ortschaften, Dörfern und Städten, am wohlsten fühlen. Das beruht auf sehr spezifischen Qualitäten die solche Siedlungen mit sich brachten. Z.B. wurde die Umgebung an den Menschen angepasst, nicht an das Auto. Weiteres gab es viel Raum für soziale Interaktionen, gesellschaftlichen und ökonomischen Austausch, aber auch gemeinnützige Flächen, auch Allmende oder Anger genannt, welche von allen gemeinsam verwaltet, bewirtschaftet usw. wurden. Bestimmte Aspekte dieser Qualitäten erkennt man auch heute noch in der historischen "Anger-Altstadt" von Landsberg wieder. Die Altstadt sowie der Lech sind sehr wichtigen identitätsstiftende Elemente der von Landsberg. In unserem Entwurf haben wir versucht, deren Qualitäten bestmöglich zu vereinen. Ähnlich einem Fluss, mäandert unser öffentlicher Freiraum durch eine Angerähnliche Bebauung. Auf der Rückseite der Gebäude gibt es halböffentliche Innenhöfe und private Terrassen und Balkone. Diese "verschachtelte" organischen Formen ermöglichen vielfältige Zwischenräume mit hochwertigen und flexibel gestaltbaren sozialen und ökologischen Räumen. Lebensqualität wird sehr individuell definiert, die von Autos abhängigen Vororte der Vergangenheit werden den ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen unserer Gesellschaft jedoch in Zukunft nicht gerecht.</p>		Veröffentlicht	06.07.23	16:52:42	Der Entwurf wirkt sehr verschachtelt, viel zu eng v...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Der Lech-Anger	Freiraum & Lebensqualität
17	6	Kommentar	Großartige Idee, dem Areal...	Gast	<p>Großartige Idee, dem Areal einen dörflichen Charakter zu verleihen, der ein nachbarschaftliches Zusammenleben fördert. Auch die angrenzenden Gebiete werden gut angebunden und es bieten sich auch für die "Alte Nachbarschaft", sich zu integrieren und von dem neuen Areal zu profitieren. Vor allem eine kleine Nahversorgung, wie ein Bäcker oder ein Lebensmittelgeschäft mit Gastronomie würden dem Gesamtgebiet Landsberg West gut tun. Das Konzept scheint hierfür sympatische Möglichkeiten zu bieten. Vor allem eine langsame, wachsende Bebauung mit Zwischennutzungskonzepten weist darauf hin, denn es gibt kreativen Spielraum, etwas "entstehen" zu lassen, das von den dort lebenden Menschen selbst geschaffen werden kann. Auf den ersten Blick wirkt die Bebauung sehr eng - zumal bis zu 4 Geschosshöhen geplant sind. Das wäre der einzige Minus-Punkt, da ich mir nicht so recht vorstellen kann, ob die Masse an Wohneinheiten und die Diversität Menschen, die dort leben sollen mit diesem freien, eigentlich offenen Lebensraum-Konzept auf gleichzeitig recht engem Raum tatsächlich funktionieren kann. Vielleicht kann das Planungsbüro hierzu bereits realisierte Beispiele bringen und Erfahrungen vorbringen.</p>		Veröffentlicht	07.07.23	16:18:33	Sehr „organisch“ wirkender Entwurf, der durch ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Der Lech-Anger	Freiraum & Lebensqualität
67	7	Kommentar	Sehe ich auch so.	Gast	Sehe ich auch so.		Veröffentlicht	07.07.23	16:40:50	Langweilige Blöcke, mutet an das andere Schandfle...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Wiesenwohnen	Wohnen & Gebäude

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs-Datum	Erstellungs-Uhrzeit	Kommentierter Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
64	8	Kommentar	Lieber Gast, vielen Dank,...	Admin JF	Lieber Gast, vielen Dank, dass Sie sich für den Beteiligungsprozess zur Pffettenstraße interessieren und einen Beitrag abgegeben haben. Bitte beachten Sie bei Ihrer Beitragsabgabe darauf, der Arbeit der Planungsbüros mit Respekt und Wertschätzung zu begegnen (siehe Dialogregel Nr. 1). Die Entwürfe werden von den Planungsbüros in den kommenden Monaten weiterentwickelt. Insbesondere konkrete, konstruktive Ideen sind für die Überarbeitung hilfreich. Viele Grüße, Moderation JF		Veröffentlicht	07.07.23	16:46:48	Viel zu dicht bebaut, viel zu hoch geplant, gefäl...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Der Lech-Anger	Wohnen & Gebäude
58	9	Kommentar	Müll sollte am besten von...	Gast	Müll sollte am besten von vorn herein vermieden werden. Ein kleiner Unverpacktladen könnte hier Anreize setzten. Durch Selbstbewirtschaftung und Urban Gardening/-Farming wären z.B. Komposte denkbar. Der restliche „unvermeidbare“ Müll und Wertstoffe wäre hier in gut durchlüfteten und von außen zugänglichen Räumen in den Gebäuden vorgesehen.		Veröffentlicht	07.07.23	17:17:58	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land.Leben	Sonstiges
58	10	Kommentar	Müll sollte am besten von...	Gast	Müll sollte am besten von vorn herein vermieden werden. Ein kleiner Unverpacktladen könnte hier Anreize setzten. Durch Selbstbewirtschaftung und Urban Gardening/-Farming wären z.B. Komposte denkbar. Der restliche „unvermeidbare“ Müll und Wertstoffe wäre hier in gut durchlüfteten und von außen zugänglichen Räumen in den Gebäuden vorgesehen.		Nicht veröffentlicht	07.07.23	17:18:07	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land.Leben	Sonstiges
58	11	Kommentar	Müll sollte am besten von...	Gast	Müll sollte am besten von vorn herein vermieden werden. Ein kleiner Unverpacktladen könnte hier Anreize setzten. Durch Selbstbewirtschaftung und Urban Gardening/-Farming wären z.B. Komposte denkbar. Der restliche „unvermeidbare“ Müll und Wertstoffe wäre hier in gut durchlüfteten und von außen zugänglichen Räumen in den Gebäuden vorgesehen.		Nicht veröffentlicht	07.07.23	17:18:58	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land.Leben	Sonstiges
58	12	Kommentar	Müll sollte am besten von...	Gast	Müll sollte am besten von vorn herein vermieden werden. Ein kleiner Unverpacktladen könnte hier Anreize setzten. Durch Selbstbewirtschaftung und Urban Gardening/-Farming wären z.B. Komposte denkbar. Der restliche „unvermeidbare“ Müll und Wertstoffe wäre hier in gut durchlüfteten und von außen zugänglichen Räumen in den Gebäuden vorgesehen.		Nicht veröffentlicht	07.07.23	17:19:05	Wurde an geeignete und ansehnliche Abstellplätze ...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land.Leben	Sonstiges
81	13	Kommentar	Damit ist gemeint, dass die...	STUDIO-MRA_Ma nuel Rausch	Damit ist gemeint, dass die Befahrbarkeit für Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr sowie Anlieferungs- und Umzugstransporte gewährleistet sein muss. Eine grundsätzliche Befahrung durch motorisierten Individualverkehr sehen wir hier nicht.		Veröffentlicht	09.07.23	10:56:39	Auch wenn die Planer das Quartier zunächst als au...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land.Leben	Mobilität

Inhalts-ID	Kommentar-ID	Typ	Titel	Autor	Text	Anzahl Kommentare	Veröffentlicht	Erstellungs- Datum	Erstellungs- Uhrzeit	Kommentiert er Inhalt	Dialog	Bewertung Thumbs up: Positiv	Variante	Klassifikation
86	14	Kommentar	Durch den hohen Grad der...	STUDIO-MRA_Ma nuel Rausch	Durch den hohen Grad der Befanzungen und das Schwammstadtprinzip möchten wir Hitzeinseln vermeiden. Dadurch wird Wasser im Quartier gehalten. Strom wird aus den PV Anlagen gewonnen und steht in den Sommermonaten ausreichend zur Verfügung. Das Wasserspiel sollte zudem agil auf die Menschen und Nutzung reagieren und nicht permanent betrieben werden.		Veröffentlicht	09.07.23	11:05:36	Das großflächige offene Ökopflaster und die vie...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Stadt.Land. Leben	Klima- und Naturschutz
48	15	Kommentar	In der nächsten Phase werden...	Gast	In der nächsten Phase werden wir den Bereich Energieversorgung noch etwas genauer aufzeigen. Es gibt bereits mehrere Beispiele in Europa (z.B. Albisrieden in der Schweiz) von Energieautarken Quartieren, welche eine Mischung aus Solarenergie, Wärmepumpen und Wasserstoffspeicher nutzen. Das Südtiroler Unternehmen GKN Hydrogen arbeitet an Pilotprojekten in der ganzen Welt. Die Kosten für den Wasserstoffspeicher sind derzeit noch hoch, sollten aber in den nächsten Jahren verringert werden. Die Technologie allgemein wird in den nächsten Jahren sicher noch intensiv weiterentwickelt und kann vielseitig auch für Energiegemeinschaften auf städtischer Ebene eingesetzt werden. Die Speicher haben derzeit ungefähr die Größe von 1-2 Schiffcontainern.		Veröffentlicht	11.07.23	14:59:55	In einer Abbildung wird Wasserstoff gezeigt. In de...	Diskussion der drei Siegerentwürfe		Der Lech- Anger	Sonstiges